Sep. 2019 | Jahrgang 7

SELFPASS 20

Das Vereinsmagazin des HC Essen 99

09-2019

www.hce99.de

1. Herren
Aufstieg in die Regionalliga

1. Damen
Starke Rückrunde

Reiseherren
Tour nach Chile

C-Jugend
Ruhrtrophy beim HCE

SELF*PASS* 20

Inhalt

Inhalt	2
Impressum	2
Vorwort	3
Die Vereinsführung des HC Essen 99 e.V.	4
Fachausschüsse / spezifische Aufgaben	5
Betreuer	6
Jugendwarte	10
Minis	12
Knaben D	13
Mädchen D	14
Knaben C	16
Mädchen C	18
Knaben B	20
Mädchen B	22
Mädchen A	24
weibl. Ju. B	26
weibl. Ju. A	28
1. Damen	30
1. Herren	32
2. Damen	34
2. Herren	36
Reiseherren	38
Ruhrtrophy	40
Tag der Kids	42
HCE ole, ole, ole	44
Kurze Ecke	46

Impressum

Herausgeber
Hockey Club Essen 1899 e.V.
Sportanlage an der Hubertusburg
Dinnendahlstraße 27
45136 Essen
Tel. +49 (0)201 - 261819

Vertretungsberechtigte
Vorstand gem. BGB §26

Redaktion und Layout
Jochen Boddenberg
Mail: selfpass_redaktion@hotmail.de

Inserate
Jochen Boddenberg
Mail: selfpass_inserat@hotmail.de
Mobil: 0152 25613088 (NEU!)

Gesamte Auflage:
300 Exemplare

Druck:

Vorwort

Liebe Freunde des HCE und Vereinsmitglieder,
liebe Selfpass-Leserinnen und –Leser,

es ist das letzte Wochenende vor den Ferien, wenn ich für den neuen Selfpass – die 20. Ausgabe unseres Vereinsmagazins – das Vorwort schreibe. Einige von Euch waren schon im Urlaub und ich hoffe alle hatten eine erholsame Zeit und schöne Ferien.

Viele von Euch habe ich ja noch zu den letzten Saisonspielen auf unserer Hockeyanlage gesehen. Für die Unterstützung der Erwachsenen- und Jugendmannschaften ein herzliches Dankeschön des Präsidiums und des Vorstandes. Nicht nur den Zuschauern für die unermüdliche Anfeuerung, einfach an Alle, die an der Durchführung des Spielbetriebs beteiligt waren. Trainer, Betreuer, Eltern, Schiedsrichter etc.

Sportlich blicken wir auf eine erfolgreiche Rückrunde der Feldsaison zurück. Die 1. und die 2. Herren haben WhatsApp-like „die Gruppe verlassen“ (coole Idee mit den T-Shirts) und haben sich souverän den Aufstieg gesichert. Für die 1. Herren geht es in der Regionalliga weiter, die 2. Herren spielen in der nächsten Saison in der 1. Verbandsliga. Zu den tollen Erfolgen unser Glückwunsch und für die neue Saison viele sportliche Erfolge.

Nach einem durchwachsenen Start in die Saison haben unsere 1. Damen zu alter Stärke zurückgefunden und den Gegnerinnen schnell signalisiert, dass sie mit dem Abstieg nichts zu tun haben möchten. Platz 3 war der verdiente Lohn am Ende. Unsere 2. Damen konnten die Klasse halten und mit einem neuen Trainer ging es dann Stück für Stück bergauf. Nehmt diesen Schwung einfach mit in die nächste Saison.

Zum Hockeysport gehören nicht nur unsere Spielerinnen und Spieler, sondern jedes Spiel muss auch entsprechend unparteiisch geleitet werden. Hierzu gratulieren wir Peter Hippler. Der Essener Schiedsrichter vom HC Essen leitete Mitte des Jahres sein 400. Bundesligaspiel und gehört jetzt zum „400er-Club“ Peter, herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass Du als Schiedsrichter den HCE vertrittst.

Auch unsere Kinder- und Jugendmannschaften haben wieder tolle und spannende Spiele abgeliefert. Ganz besonders schön war wieder unser Tag der offenen Tür, der traditionelle „Tag der Kids“ am 1. Mai auf unserer Anlage. Gefühlt haben wir dieses Jahr einen Besucherrekord gebrochen. Aber hauptsächlich steht ja das Kennenlernen und der Spaß am Hockeysport im Vordergrund. Allen helfenden Händen ein riesiges Dankeschön.

Sportliche Grüße

Peter Bos

Die Vereinsführung des HC Essen 99 e.V.

Präsident
Peter Bos
Telefon 0173/2583564
Peter.bos@hce99.de

Vizepräsident
Manfred Leufgen
Telefon 0152/08760096
Manfred.leufgen@gmx.de

Vizepräsident
Sven Husemeyer
Telefon 0173/5466618
dfelager@designfunktion-essen.de

Vorstand Verwaltung
Reinhard Gassner
Telefon 0151/28243272
rgassner27@gmx.de

Vorstand Sport Erwachsene
Carsten Fischbach
Telefon 0170/7926028
Carsten.fischbach@t-online.de

Jugendwart
Bruno Heimeshoff
Telefon 0178/8960924
Fam.heimeshoff@web.de

Stellv. Jugendwartin
Daniela von Schaewen
Telefon 0170/4544802
d.v.s@von-schaewen.de

Vorstand Instandhaltung
Oliver Lang

Vorstand Instandhaltung
Manfred Brohl

Fachausschüsse / spezifische Aufgaben

Aktuelles Bild folgt

Abschlüsse Spielbetrieb
Markus Rüsing
Telefon 0172/2502766
mr@hce99.de

TW Ausrüstungs-Koordinator
Marc Berresheim
Telefon 0160/1516277
marcberresheim@web.de

Jugendsprecherin
Johanna Coppers
Telefon 0157/89716873
jojo_coppers@web.de

Jugendsprecher
Christian Ulrich
Telefon 0157/36428871
chris.u212@gmx.de

Jugendschutzbeauftragte
Patricia Steiner
Telefon 0178/8960924
patricia.steiner@arcor.de

Jugendschutzbeauftragte
Susanne Wieser
Telefon 0177/2709083
susewieser@yahoo.de

Aktuelles Bild folgt

Jugend-Schiedsrichter-Koordination
Andrea Husemeyer
Telefon 0157/34656858
andreahusemeyer@aol.com

Betreuer

Nachstehend eine Liste der E-Mail Adressen unserer Trainer und Betreuer aus dem Jugendbereich des HCE.

Stand April 2019

Betreuer der Jugendmannschaften des HC Essen 99			
Mannschaft	**Betreuer/in**	**E-Mail**	**Mobil**
wJ A	Daniela von Schaewen	D.v.S@von-schaewen.de	0170-4544802
wJ B	Melanie Mertens-Fischer	mmcfischer@versanet.de	0178-5170564
Mädchen A	Sandra Haberland	Sandra.haberland@gmx.de	0177-5019718
	Meike Grobbink	neike@grobbink.de	0176-63734111
Mädchen B	Irene Kiriakou	irenekiriakou@gmail.de	0178-8192915
	Corinna Bloch	Corinna.bloch@siepenblick.de	0177-8077079
Mädchen C	Kerstin Vogt	vogtkerstin@web.de	0177-3266786
	Wencke Busmann	Wencke_heine@web.de	
Mädchen D	Janine Freese	Janine.freese@web.de	0177-2466711
	Susanne Wieser	susewieser@yahoo.de	0177-2709083
Minis	Sonja Borchard	Sonja.borchard@gmx.de	
mJ A	Cordula Weber		
mJ B	Tanja Pfannschmidt		
	Daniela von Schaewen	D.v.S@von-schaewen.de	0170-4544802
Knaben A	Thomas Sauerland	Thomas.sauerland@vde-mitglied.de	0176-11771530
Knaben B	Patricia Steiner	Patricia.Steiner@arcor.de	0179-3260152
	Maren Dörr		
	Andrea Niermann		
Knaben C	Susanne Wieser	susewieser@yahoo.de	0177-2709083
	Sascha Kraus	post@sachakraus.com	
Knaben D	Niclas Fabry	Niclas.fabry@gmail.com	0179-3930368
	Sascha Kraus	post@sachakraus.com	

DETAX
KFZ-Sachverständigenbüro
✓ Unfallgutachten
✓ Kostenvoranschlag
✓ Bewertung
✓ Vor-Ort-Service
www.detax.net
Tel: 0201 8943600

Tabak & Presse

Schreibwaren
Reisebüro
Lotto und NKL
Tabak und Presse

Steeler Straße 426 - 45138 Essen - Telefon 0201 / 26 42 23

Geöffnet: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr, Sa. 8.00-14.00 Uhr

Hockey Club Essen 1899 e.V.

45136 Essen - Dinnendahlstraße 27 - Telefon (0201) 26 18 19

Trainingszeiten Feldsaison 2019

Jugendbereich

Mannschaft	Jahrgang	Trainingszeit 1	Trainingszeit 2	Trainer	Co. Trainer
Weib. Jugend A	01 – 02	Mo. 20.00 – 21.30 Uhr	1. + 2. Damen	J. Malissek	
Weib. Jugend A	Athl.	Mi. 19.30 – 20.30 Uhr		B. Peltzer	
Weib. Jugend B	03 – 04	Mo. 20.00 – 21.30 Uhr	Fr. 17.00 – 18.30 Uhr	C. Ulrich	
Weib. Jugend B	Athl.	Mi. 18.30 – 19.30 Uhr		B. Peltzer	
Mädchen A	05 – 06	Mo. 18.30 – 20.00 Uhr	Do. 17.00 – 18.30 Uhr	M. Berke	J. Heimeshoff
Mädchen A	Athl.	Mi. 18.30 – 19.30 Uhr		B. Peltzer	
Mädchen B	07 – 08	Mo. 17.30 – 19.00 Uhr	Do. 17.00 – 18.30 Uhr	F. Wisniewski	
Mädchen B	Athl.	Mi. 17.00 – 17.45 Uhr		B. Peltzer	
Mädchen C	09 – 10	Mo. 16.30 – 18.00 Uhr	Do. 15.45 – 17.15 Uhr	F. Wisniewski	
Mädchen D	11 – 12	Mo. 15.30 – 17.00 Uhr	Do. 15.15 – 16.45 Uhr	F. Wisniewski	
Mann Jugend A	01 – 02	Mo. 19.00 – 20.15	1. + 2. Herren	S. Husemeyer	
Mann Jugend A	Athl.	Mi. 20.30 – 21.30 Uhr		B. Peltzer	
Männ. Jugend B	03 – 04	Mi. 18.30 – 20.00 Uhr	Do. 17.00 ETB 19.00 Uhr	S. Husemeyer	
Männ. Jugend B	Athl.	Mi. 17.45 – 18.30 Uhr		B. Peltzer	
Knaben A	05 – 06	Di. 17.30 ETB 19.30 Uhr	Mi. 17.00 – 18.30 Uhr	M. Gassmann	L. Koppenhagen
Knaben A	Athl.	Mi. 16.15 – 17.00 Uhr		B. Peltzer	
Knaben B	07 – 08	Di. 17.00 EtuF 18.30 Uhr	Fr. 18.30 – 20.00 Uhr	M. Berke	M. Gassmann
Knaben B	Athl.	Mi. 16.15 – 17.00 Uhr		B. Peltzer	
Knaben C	09 – 10	Di. 17.00 – 18.30 Uhr	Fr. 17.00 – 18.30 Uhr	C. Fischbach	
Knaben D	11 – 12	Di 15.30 – 17.00 Uhr	Fr. 16.00 – 17.00 Uhr	H. Altenschmidt	
Minis	13-jünger	Di 15.00 – 16.00 Uhr	Fr. 15.00 – 17.00 Uhr	H. Altenschmidt	
TW-Training	Alle	nach	Absprache	B. Sons	

Erwachsenenbereich

Mannschaft		Trainingszeit 1	Trainingszeit 2	Trainer	Co. Trainer
1. Damen	Sen.	Di. 18.30 – 20.00 Uhr	Do. 20.00 – 21.30 Uhr	C. Fischbach	D. Franzen
1. Damen	Athl.	Mi. 19.30 – 20.30 Uhr		B. Peltzer	
2. Damen	Sen.	Mi. 20.00 – 21.30 Uhr		C. Hoenderdos	
1. Herren	Sen.	Di. 20.00 – 21.30 Uhr	Do. 18.30 – 20.00 Uhr	P. Weide	
1. Herren	Athl.	Mi. 20.30 – 21.30 Uhr		B. Peltzer	
2. Herren	Sen.	Fr. 20.00 – 21.30 Uhr		S. Husemeyer	
Elternhockey	Sen.	Fr. 18.30 – 20.00 Uhr		S. Husemeyer	

Ristorante ACQUARIO

Kontaktdaten

Ristorante Acquario
Kaiser-Wilhelm Platz 5
45276 Essen Steele

Tel.: 0201 / 51 26 65
E-Mail: info@acquario.de

Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag 12:00 - 23:30 Uhr
Montag Ruhetag außer feiertags

Partyservice

Herzlich willkommen beim Partyservice und Catering des Restaurants Acquario! Ihr großer Partyservice für ganz Essen, Mülheim, Bochum und Umgebung.

Wir bieten Ihnen Partyservice und Catering für Ihre Firma, aber auch für Privat. Seien es Messen oder Jubiläen, sei es ein Geburtstag, Hochzeit oder ein, für Sie besonderer Anlass, individuell geplant und in jeder Größenordnung sind wir der richtige Partner. Auf Wunsch erstellen wir das passende Catering auf allerhöchstem Niveau.

Mit unserer Catering- und Partyservice Erfahrung erstellt wir gemeinsam mit Ihnen auch gern individuelle Businesslösungen: Von möglichen Mittagessen für die Belegschaft bis hin zu Buffets zu verschiedenen Anlässen. Unser Partyservice präsentiert Ihnen alles, was Sie für die Bewirtung Ihrer Gäste zu den unterschiedlichsten Anlässen benötigen: Von kleinen Snacks wie Finger Food für den Steh- oder Sektempfang über leckere italienische Vorspeisen bis hin zu erstklassigen Fisch-, Fleisch- oder Pastagerichten.

Wollen Sie bei Ihrem Catering Anlass lieber gemütlich am Tisch sitzen, dann empfehlen wir Ihnen unsere exklusive Buffetauswahl, interessante und abwechslungsreiche Zusammenstellungen in vielen Varianten. Selbstverständlich bekommen Sie bei uns Besteck, Gläser und Geschirr, Stehtische sowie die passenden Getränke und natürlich beste italienische Weine und Prosecco.

Haben Sie Sonderwünsche bezüglich vegetarischer Speisen oder hinsichtlich Allergikern unter Ihren Gästen! Kein Problem! Denn auch darauf nehmen wir Rücksicht. Sprechen Sie uns diesbezüglich einfach an.

Egal wie, oder für was Sie sich entscheiden, unser Catering- und Partyservice macht Ihre Betriebs- bzw. Privatfeier, zu einem besonderen kulinarischen Erlebnis – Versprochen!

Jugendwarte

Halbzeit in der Feldsaison, Vorbereitung Halle

Hallo HCE`ler,

die Feldsaison der Jugend und Kindermannschaften ist noch in vollem Gange. Aber man kann schon mit einem Zwischenfazit über die guten und nicht so erfreulichen Entwicklungen im Jugend- und Kinderbereich berichten. Die Vorbereitung zur Feldsaison obliegt den Trainern und Betreuern . Viele Mannschaften nahmen in der Vorbereitungszeit und auch während der Saison an zahlreichen Turnieren in Bad Kreuznach, Gladbach, Delmenhorst, Bremen, u.s.w. teil. Der positive Aspekt ist natürlich, dass dadurch die Teams zusammenwachsen und sich ein Teamspirit entwickelt. Dass sich das Niveau durch die größere Spieleanzahl in der Saison erhöht, ist ein weiterer positiver Punkt, learning by doing. Die negativen Aspekte sind aber die vielen, vielen Spielverlegungen. Manche Mannschaften haben über fünfzig Prozent ihrer Spiele verlegt, dazu kommen natürlich noch die Anfragen der gegnerischen Mannschaften auf Verlegung. Die Trainer und Betreuer kümmern sich natürlich in den meisten Fällen selber darum, aber ihr könnt euch denken, welche Flut an E-Mails wir zwecks Spielverlegung zu beantworten hatten. Dieses Thema möchten wir mit den Trainer und Betreuern vor der Hallensaison auch noch mal erörtern, da wir auch keine konkreten Lösungsvorschläge für dieses Problem haben!!! Nun zum wesentlichen: Die Mannschaften. Sehr erfreulich ist natürlich, dass wir in allen Altersklassen Jugend- und Kindermannschaften gemeldet haben. Im männlichen Bereich mit Spielgemeinschaften mit ETB und ETUF. Die im Moment während der laufenden Saison erreichten Platzierungen sind erfreulich beziehungsweise sehr erfreulich. Dabei sollte man aber auch nicht vergessen, dass sich manche Mannschaften für die niedrigere Liga bei der Meldung entschieden haben. Das stärkt durch die guten Platzierungen natürlich das Selbstvertrauen und den Teamgeist, aber man sollte auch den Anspruch haben, sich weiter zu entwickeln und es auch mal gegen die Besseren (Regionalliga / Oberliga) zu versuchen. Selbst wenn man da mal eine Saison auf die Mütze bekommt, so können wir doch aus Erfahrung lernen. Die Teams, die die Herausforderung annehmen, sind sich bewusst in welcher Klasse sie gemeldet sind, dafür sind sie auch bereit mehr zu geben, Trainingseinsatz u.s.w . und im Spielbetrieb mehr Erfahrungen und Spielqualität erwerben. Das möchten wir euch für die Langszeitausrichtung der Mannschaften mit auf den Weg geben. Weiter wünschen wir euch natürlich viel Spass und Erfolg in der laufenden Feldsaison. Zur Vorbereitung auf die kommende Hallensaison können wir berichten, dass die Meldungen schon beim WHV eingegangen sind. Für die kommende Hallensaison sind neunundzwanzig Kinder,- und Jugendmannschaften gemeldet. Das wird für unser Organisationsteam zur Planung der Hallensaison die nächste Herausforderung. Wir sind natürlich bemüht alles in eurem Sinne so hinzubiegen, dass es für die Mannschaften auch passt. Wir möchten euch deshalb zur Zusammenarbeit, Entgegenkommen und Flexibilität bei der Hallenplanung aufrufen. In diesem Sinne, allen Kinder und Jugendmannschaften, Trainern und Betreuern und allen Helfern des HCE alles, alles Gute für die kommenden Aufgaben.

Mit sportlichen Grüßen,
Dani und Bruno

DER FACHMANN macht's!

www.meisterbetriebe-brandl.de

Garten- und Landschaftsbau

BLUMEN**BRANDL**

Meisterbetrieb für Floristik & Gartengestaltung

Tel & Fax 0201 . 28 60 99 ▪ Mobil 0162 . 136 50 69
info@meisterbetriebe-brandl.de
Steeler Straße 313 ▪ 45138 Essen

Theo Banke, Moritz Borchard, Lennart Faupel, Clemens Feldt, Benno Gruhn, Viktor Gruhn, Ferdinand Hans, Hugo Munsch, Felix Peskes

Trainer:
Helmut Altenschmidt (Alti)

Co-Trainer/-innen:
Anne, Antonia, Lasse, Meike
Sara, Viktoria

Minis

Minis Jungen

„HCE olé, olé, olé!“ Den „Schlachtruf“ beherrscht die neue Mannschaft der Mini Jungen bereits perfekt.
Nach dem Wechsel der bisherigen Turniermannschaft zu den Knaben D mussten sich die Minis zunächst neu finden und sortieren. Der Start am 1. Mai war durchaus gelungen: Gemeinsam mit den Mini Mädchen konnte die aktuelle Mannschaft erste Erfahrungen im Turnier sammeln. Ihr junges Alter und die fehlende Spielpraxis konnten sie durch viel Freude am Spiel wettmachen. Danach begann jedoch der Weg der Neusortierung, was sich besonders beim Auftaktspiel in Uhlenhorst zeigte. Zwischendurch sammelten aber auch immer wieder einzelne Spieler Motivation und erste Spielerfahrung bei der Verstärkung des Mini Mädchen Teams im Turnier. Um so gelungener war anschließend der Heimspieltag beim HCE im Juli: Mit großem Spieleraufgebot, begeisterten Fans am Spielfeldrand und engagierten Eltern hinter den Kulissen, wurde dieser Tag ein voller Erfolg. Besonderer Dank gilt dem großartigen Trainerteam. Alti hat gemeinsam mit seinem Co-Trainerstab den Minis nicht nur die Grundzüge des Spiels beigebracht. Das ganze Trainerteam begeistert und motiviert mit großem Einsatz in jedem Training und bei jedem Turnier die jungen Spieler sehr gekonnt. Die Spielfreude ist geweckt, der „Schlachtruf“ sitzt und wir freuen uns auf weitere schöne Erlebnisse der Minis.

Mannschaft (Liste liegt mir noch nicht vor. Aufzählung ist daher unvollständig/fehlerhaft):

Liam Reichel, Emil Henke, Manuel Castellucci, Nick Volmer, Peer Zeggel, Lenn Dörr, Mika Kraus, Finn Stamnitz, Lenn Stamnitz, Oskar Gruhn, Emil Fabian, Emil Zingler, Henry Poth, Toni Gerber, Julius Munsch, Leander Manns, Maksim Fröhling, Leonard Kohnen, Chase Kamps, Philipp Both, Theo Banke, Tom Krüper

Trainer:
Helmut Altenschmidt (Alti),
Roland Kohnen,
Lars Bruder

Betreuer:
Niclas Fabry

Knaben D

Viel Neues bei den D-Knaben

Mit dem Start in die neue Feldsaison im Frühjahr dieses Jahres standen bei den D-Knaben einige Veränderungen an. So stießen zunächst die ehemaligen Minis (Jahrgang 2012) zu den Jungs und ein neues Team mit zwei Mannschaften entstand. Veränderung gab es auch auf Seiten der Trainer. Alti, Lars Bruder (mJA Spieler) und Roland Kohnen übernahmen zum Saisonwechsel das Training der KD. Die Kombination aus erfahrenem Trainer-Urgestein und ehrgeizigem jugendlichen Hockey-Crack wird durch Roland, einem diplomierten Sportlehrer und Hockey-Vater perfekt ergänzt. Mit inzwischen drei Trainingseinheiten in der Woche ist es dem Trio gelungen, zwei Mannschaften zu formen, die neben dem bekannten 4:4er System auch im 6:6 Ligabetrieb spielen und sich auch vor den vermeintlich großen Vereinen nicht verstecken müssen.

Zur Mannschaftsbildung und Stärkung des Teamgeistes nahmen die D-Knaben vor kurzem auch am Pfingstturnier des KHTC in Mülheim teil. Verbissen wurde auf dem Feld um jeden Ball gekämpft und es gab Siege und Niederlagen. Am Ende gewann das Team das Spiel um Platz sieben gegen Uhlenhorst 2 im Penaltyschießen. Für die meisten der Jungs eine völlig neue Erfahrung und Grund zum Jubel. Spaß hatten Spieler und Eltern aber auch abseits des Platzes. Gemeinsam im Drachenboot oder am Abend beim Pizzaessen vor den Zelten.

Linda Bredtmann, Mara Büchter, Cansu Dalkilic, Carla Feldt, Jolie Freese, Charlotte Knaup, Lotta Laaks, Paula Laaks, Emma Pesch, Klara Ripke, Leni Sikora, Anna Suppert, Kati Wieser, Lisa Wühle

Trainer:
Frédéric Wisniewski

Co-Trainer:
Martin Gassman
Marina Brockmann

Betreuerin:
Janine Freese

Mädchen D

Unsere D-Mädchen haben starken Zuwachs bekommen und starten zur Feldsaison mit zwei 4/4 Mannschaften. Wir haben schon einige Spiele bestritten und schon einige schöne Hockeytage erlebt.

Ein besonderes Ereignis war die Teilnahme am Wochenende-Turnier in Kahlenberg. Da sowohl der KHTC, als auch wir wenige D Mädchen hatten, haben wir uns kurzerhand zusammen getan und eine gemeinsame Mannschaft gemeldet. Unter dem Namen „Girls Power United“ haben wir für dieses Wochenenden beide Vereine vereint. Voller Stolz haben die Mädchen das pinke Shirt getragen.

Für die Kinder war das ein super Erlebnis. Wir haben im Vorfeld zweimal gemeinsam trainiert und hatten ein wunderschönes Wochenende mit viel Hockeyerfahrung, gemeinsamen Zelten und Drachenboot fahren. Vielleicht treffen wir uns ja erneut nochmal zum gemeinsamen Hockeyspielen.

Marken-HAUSTÜREN für jeden Wohnstil. Sicherheits-Extras im Wert von €168,- GRATIS dazu!

SCHWARZE bietet Ihnen mehr!

- ✓ Marken-Qualität zum besten Preis
- ✓ GRATIS dazu: Sicherheits-Paket mit automatischer Selbstverriegelung und integriertem Sperrbügel im Wert von €168,-
- ✓ Große Auswahl an Modellen
- ✓ Computer-Live-Simulation, kostenlos
- ✓ Jede Haustür auf Maß gefertigt
- ✓ Fachmännische und saubere Montage mit eigenem, gut geschultem Team (kein Sub-Unternehmer)

Kostenlos für Sie: Haustüren-Ideen auf mehr als 300 Seiten!

Einbruchschutz für Türen & Fenster

Jetzt kostenlosen Sicherheits-Check nutzen!

Mehr Sicherheit gegen Einbruch für Türen und Fenster gibt's jetzt auch zum Nachrüsten – **zum Festpreis inklusive fachmännischer Montage**.

Besuchen Sie unsere neue Sonder-Ausstellung oder fordern Sie gleich unseren kostenlosen Sicherheits-Check bei Ihnen vor Ort an.

5 gute Gründe für robusten Einbruchschutz zum Nachrüsten

Schützen Sie Ihr Zuhause!

- ✓ Sofort mehr Sicherheit gegen Einbruch
- ✓ Geeignet für Fenster, Haustüren, Nebeneingangstüren, Wohnungseingangstüren, Dachfenster, Garagentüren ...
- ✓ Kostenloser Sicherheits-Check bei Ihnen vor Ort (einfach Termin vereinbaren)
- ✓ Bewährte Marken-Qualität von ABUS in stabiler Ausführung
- ✓ 3 Sicherheitspakete zum Festpreis inkl. Anfahrt und Montage

SCHWARZE
Ideen-Center fürs Bauen und Wohnen.

50 Jahre

Wir sind gerne für Sie da: MO – FR: 10⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr, SA: 10⁰⁰ – 12³⁰ Uhr ... und nach Vereinbarung.

Daniel-Eckhardt-Str.20 • 45356 Essen-Vogelheim
Telefon: **0201/180470-0** • Telefax: 0201/180470-24
www.schwarze-essen.de

Robin Banhold, Yonathan Cohen, Lenn Dörr, Simon Dörr, Oskar Enstone, Henri Fischbach, Christof Galla, Jonas Grimm, Noah Gröne, Finn Groß, Nick Heinlein, Ben Kessler, Hannes Kraus, Jan Krause, Max Krüper, Carl Kulke, Nicolas Lang, Jonathan Menzel, Paul Niermann, Ben Niggeling, Linus Rathke, Matti Rausch, Maximilian Ronowski, Janus Schiffer, Luka Schmuck, Ian Sollmann, Maximilian Vogel, Max Wieser, Ben Ziesche

Trainer:
Carsten Fischbach

Co-Trainer:
Jule Bloch, Mia Husemeier und im Wechsel Spieler der 1. Damen und 1. Herren

Betreuer:
Sascha Kraus, Susanne Wieser

Knaben C – starten in die Feldsaison als starke Truppe und sagen Danke für die Unterstützung!

Durch die hinzugekommenen jüngeren Spieler sind die Knaben C mit 31 Jungs und drei gemeldeten Mannschaften in die Feldsaison gestartet. Eine große Gruppe halbstarker Jungs, die sich viel für die Saison vorgenommen und den ein oder anderen Trainer/Co-Trainer dann und wann schon mal ein paar Nerven gekostet hat. - Schließlich kann nicht jeder so laut Brüllen wie Carsten. Deshalb möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns an dieser Stelle mal ausdrücklich bei unseren Co-Trainern zu bedanken. Bei Mia und Jule, die uns nun schon seit dem letzten Sommer stetig begleiten, aber auch bei den Damen- und Herrenspielern, die in abwechselnder Besetzung ihr Können an uns weitergeben und Carsten bei unserem Training unterstützen.

Doch auch außerhalb des Trainingsbetriebs konnten wir in der Feldsaison auf viel Hilfe zurückgreifen.

Danke deshalb an:
Alti und Uli samt Team für Pommes, Nuggets, Kratz-Eis, Coolpacks, Kaffee und gekühlte alkoholische Getränke für die Eltern, ihr Engagement und die enorme Flexibilität!

Eltern und Spieler anderer Mannschaften für Kuchen-/Salatspenden, Hilfe beim Auf-/Abbau, Stadionsprecher, Schiedsrichter, Fahrdienst, Fotos und Verpflegung und die grüne Wand!

Die HCE-Familie wie sie leibt und lebt! Wir sind stolz, dass wir hier spielen können!

MKI

MORITZ KRÜPER
IMMOBILIEN
VERWALTUNG

MIET- UND WEG-VERWALTUNG
UNABHÄNGIGE KAUFBERATUNG

www.immobilien-im-pott.de
info@immobilien-im-pott.de
0201-6167424

Trainer:
Frédéric Wiesnewski

Co-Trainer:
Franziska Gniesmer, Martin Gassmann, Stina Haberland, Finja Pfeiffer

Betreuer:
Kerstin Vogt und Wencke Busmann

Aydemir, Ceren; Blecher, Elise;Bilgen, Aleyna; Boschbach, Ida; Busmann, Maja; Dürfeld, Lilly; Feldt, Linda; Felix, Pauline; Grobbink, Hannah; Jansen, Pauline; Lange, Lisa; Michel, Sontje; Müller, Charlotta; Niessen, Clara; Rathke, Mayra; Roth, Ann-Elise; Salatek, Elisabeth; Salatek, Johanna; Schischek, Lina, Schmitz, Viktoria; Schultz, Josephine; Schürholz, Ella; Sikora, Hannah; Sobolewski, Iliah; Steinhauer, Amelie; Untila, Alina; Vogt, Nele; Wilson, Lina

Mädchen C

Nach dem Turnier ist vor dem Turnier- oder: Tasche auspacken lohnt sich kaum

Nach Abschluss der Hallensaison kamen wieder die beiden „großen Jahrgänge“ 2009 und 2010 zusammen, so dass wir – auch dank dem Zuwachs einiger neuer, hockeybegeisterter Mädels – nun mit insgesamt 28 C-Mädchen und 3 gemeldeten Mannschaften die Feldsaison bestreiten.

Ein großes Dankeschön gilt hierbei auch den D-Mädchen, die unsere 3. Mannschaft fleißig unterstützen.

Anfang Mai waren die 2010-er-Mädels zum Girls Cup des DHC eingeladen. Die Mädchen spielten eine starke Vorrunde und trafen auf unbekannte und teils weit hergereiste Gegner, beispielsweise aus Hamburg und Berlin. Sie erreichten als Gruppenzweiter das Halbfinale. Leider lief es am zweiten Tag nicht mehr so gut, so dass sie letztendlich das „Treppchen“ mit Platz 4 von insgesamt 10 knapp verpasst haben.

Christi Himmelfahrt hieß es dann für 17 C-Mädchen „Auf nach Bad Kreuznach“. Mit zwei gemeldeten Mannschaften standen an den 2 1/2 Tagen für uns insgesamt 20 Spiele auf dem Turnierplan. Von Erholung keine Spur, mussten wir doch Freitag und Samstag schon jeweils um 7.30h das erste Spiel bestreiten. Trotzdem war es ein tolles und wunderschönes Wochenende, nicht zuletzt dank der älteren Mannschaften (MB – wJA), die die „Jüngsten“ immer fleißig unterstützen und anfeuerten. Neue Schlachtrufe wurden erlernt, tolle Frisuren wurden geflochten und es war einfach nur „cool“ mit den großen Mädels Zeit zu verbringen.

Eine Woche später ging es dann für 2 Tage zum Pfingstturnier nach Kahlenberg. Auch hier zeigten die Mädels eine tolle Vorrunde, verpassten allerdings das Halbfinale knapp und lediglich aufgrund des schlechteren Torverhältnisses. Das Spiel um Platz 5 entschied Blau-Weiß-Köln dann klar für sich, so dass es zum Schluss leider nur für Platz 6 von 10 reichte. Aber alle – auch die mitgereisten und

über Nacht bleibenden Väter - waren sich einig, dass es ein spaßiges Wochenende war, was im nächsten Jahr unbedingt wiederholt werden sollte.

Zu guter Letzt hieß es dann Ende Juni noch mal Zelte aufschlagen in Mönchengladbach. Hier lief es ergebnismäßig leider nicht so gut. Dennoch war es für alle ein schönes Wochenende- nicht zuletzt wegen der regelmäßigen Abkühlung im vereinseigenen Pool an beiden Tagen mit weit über 30 Grad und dem Schlafen unter freiem Himmel.

Jetzt freuen sich alle erstmal auf die wohl verdienten Sommerferien – wir wünschen Euch allen schöne Urlaube, gute Erholung und eine tolle Ferienzeit!

Bis bald, Eure C-Mädchen

Womit fallen SIE auf?

com.formedia, inhabergeführte Agentur für Kommunikation und Design aus Essen-Huttrop, „steht und geht“ für kreative Strategien und partnerschaftliche Kundenbeziehungen. Wir gestalten Ideen und bringen sie erfolgreich auf den Weg.

Wählen Sie aus unserem umfangreichen Leistungsspektrum für Print und Web: **Visitenkarte, Flyer, Anzeige, Mitarbeiterzeitung, Website, Text und Lektorat, Roll-Up, Banner, Werbemittel, Werbefotografie** u.v.a.m.

com.formedia
IDEEN GESTALTEN

Ihre Zielgruppe wird SIE sehen.
Wir machen SIE sichtbar!

AGENTUR FÜR KOMMUNIKATION & DESIGN

Ute Glebe ▪ Spichernstr. 43 ▪ 45138 Essen ▪ **0201.58 49 90 30** ▪ **info@comformedia.de** ▪ **www.comformedia.de**

Mats Klinge, Jonas Baumhoer, Lukas Coenen, Tyler Gerber, Theo Grothger, Karl Niermann, Adrian Poth, Anton Reichert, Valentin Röder, Christian Beckmann, Silas Dörr, Johan Hendricks, Emil Steiner, Nico Riefers, Marius Marquardsen, Ben Gratzki, Carl Melchoir, Felix Brochmann, Fredi Zumkeller, Hendrik Wienecke, Tibor Boehm, Paul Knauff

Trainer:
Max Berke, Luca Kraus (Etuf)

Betreuerinnen:
Maren Dörr, Andrea Niermann,
Patricia Steiner, Bärbel Marquardsen (Etuf)

Knaben B

HOCKEYFREUNDE ESSEN

Hockeyfreunde Essen....

....so heißen wir in dieser Saison. Wir haben uns mit ein paar Jungs vom Etuf zu einer Spielgemeinschaft zusammen gefunden und spielen in den Stadtfarben blau-gelb.
Kurz vor dem Start in die Feldsaison kam der Etuf auf uns zu und fragte, ob wir eventuell als Spielgemeinschaft mit ihnen antreten wollen. Eigentlich waren wir ja genug B Knaben (15 Jungs), beim Etuf sah es allerdings nicht so gut aus. Nach einigen Abgängen blieben nur noch 7 Spieler übrig und ein Torwart war auch nicht dabei. So haben wir uns entschlossen, als Spielgemeinschaft „Hockeyfreude Essen“ mit zwei Mannschaften in die Saison zu starten.

Heute können wir sagen, dass es eine gute Entscheidung war, wir haben neue Freunde gefunden und noch immer richtig Spaß am Hockeyspielen.

Im Juni waren wir dann noch als HCE B Knaben beim GHTC Niederrhein Pokal und konnten uns nach spannenden Spielen als Vizemeister im clubeigenen Pool abkühlen.

Nach den Sommerferien geht‘s dann weiter und wir hoffen auf einen erfolgreichen Saisonabschluss.

Es grüßen die „HOCKEYFREUNDE ESSEN“

Wenn man seine Finanzen immer und überall im Blick hat.

Mit der Sparkassen-App – Deutschlands meistgenutzte Banking-App.

sparkasse-essen.de

Wenn's um Geld geht

SparkasseEssen

DIE MÄDCHEN B STELLEN SICH VOR!

wir sind...

Hannah

Greta B.

Anna

Greta F.

Lotta

Greta G.

Johanna

Pia

Josephine

Amelie

Silvia

Lia

Anne

Maja

Annika

Aktueller MB-Kader Feldsaison 2019:

Blecher, Hannah - Bloch, Greta - Dornseifer, Anna - Flasche, Greta - Fromm, Lotta - Gaida, Greta - Heinlein, Johanna - Kiriakou, Pia - Kregor, Amelie - Krause, Josephine - Mertiraj, Silvia - Michels, Lia - Reul, Anne - Schlothauer, Maja - von Foullon, Annika -

Trainer: Frederic Wisniewski
Betreuerinnen: Irene Kiriakou & Corinna Bloch

IN JEDER SITUATION DEN RICHTIGEN BLICK!

EUER PARTNER FÜR SPORTBRILLEN & LINSEN

Unser sportlicher Rabatt für Mitglieder des HCE auf alle Brillen, Sonnenbrillen und Kontaktlinsen:

schürholz brilleund linse
Der Augenoptiker in Essen-Steele

Kaiser-Otto-Platz 9 s 45276 Essen-Steele s Fon 0201.5110 02
www.optik-schuerholz.de schürholz brilleund linse

Mädchen A

Lehrgeld bezahlt - Teamgeist gewonnen

Unsere Feldsaison ist fast vorbei, nach den Sommerferien haben wir unser letztes Spiel. Bis jetzt können wir stolz auf uns sein. Wir sind zwar auf dem 6. Platz von insgesamt 8 Mannschaften, wir haben aber in den letzten vier Spielen unseren Kampfgeist bewiesen und es den Gegnern zum Teil wirklich schwer gemacht.

Bevor wir nach Bad Kreuznach gefahren sind, konnten wir leider noch keine Punkte einsammeln. Doch in Bad Kreuznach selbst haben wir gezeigt, dass wir auch gewinnen können. Wir haben zwei Spiele gegen den Wiesbadener THC bestritten und mussten uns im ersten Spiel gegen Erik´s Mannschaft geschlagen geben. Im zweiten Spiel haben wir Erik dann gezeigt, was er uns beigebracht hat und gewannen die Revanche mit 2:1.
Durch die gemeinsame Fahrt nach Bad Kreuznach haben wir unseren Teamgeist verstärkt.
Nach diesem schönen, aber doch anstrengenden Wochenende hatten wir nur eine kurze Verschnaufpause, denn zwei Wochen später ging es für einen Teil unserer Mannschaft auf nach Hamburg zum 2. KIWI-Cup, der vom THK Rissen in Hamburg ausgerichtet wurde. Dort konnten wir zeigen, dass wir auch ohne unsere Trainer gewinnen können. An dieser Stelle möchten wir uns bei Jan bedanken, der Max und Janni in Hamburg vertreten hat.
Nach unseren Gruppenspielen standen wir ungeschlagen, mit einem Torverhältnis von 11:0, auf Platz 1 der Tabelle. Inga bekam nur 4 Schüsse aufs Tor: zwei gingen daneben, die anderen beiden hielt sie grandios.
Das Finale gegen die Mädels aus Delmenhorst gestaltete sich zunächst recht spannend, da wir doch alle sehr aufgeregt und nervös waren. Nach den ersten Minuten war aber das Eis gebrochen und wir gewannen mit viel Teamgeist gepaart mit unseren spielerischen Fähigkeiten auch das letzte Spiel mit 2:0. Somit waren wir die Gewinner des KIWI-Cups und konnten stolz mit einem Torverhältnis von 13:0 nach Hause fahren.

Nach Hamburg hatten wir unsere nächsten vier Spiele in der Regionalliga, wovon wir leider nur eins gewannen.

In den meisten Spielen hatten wir durchaus ausreichend Torchancen, die wir leider nicht immer nutzten. Am Ende fehlte uns meist die Kraft und vielleicht auch der Wille.
Jedoch haben wir das für uns wichtigste Spiel der Saison dann doch für uns entscheiden können. Mit viel Siegeswille und Kampfgeist konnten wir uns gegen den ETUF behaupten und am Ende stand es 3:2 für uns. Wir waren überglücklich als DERBYSIEGER aus dem letzten Spieltag vor den Sommerferien herauszugehen!
Wir sind sehr stolz darauf, was wir in dieser Saison, trotz vieler Niederlagen, mit Hilfe unserer Trainer und Betreuer geschafft

haben. Danke, dass ihr uns immer unterstützt und uns auch mal die nötigen “lauteren” Ansagen macht, um wieder auf Spur zu kommen.

Außerdem geht ein großes Dankeschön an unsere Eltern, die uns trotz der Hitze und gelegentlich ausgedünnten Kaders angefeuert und vom Rand aus unterstützt haben.

In der kommenden Hallensaison werden wir mit einer Regional- und einer Verbandsligamannschaft antreten.

Janni wird uns leider ab den Sommerferien nicht mehr trainieren können. Wir wünschen ihm für sein Studium viel Erfolg und würden uns natürlich freuen, wenn er vielleicht mal bei einem Spiel von uns vorbeischaut. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal für die Zeit und deinen Einsatz bedanken!

Wir wünschen allen anderen Teams in der bevorstehenden Hallensaison viel Spaß und Erfolg.

Eure Mädchen A
(geschrieben von Maya, Finja und Merle)

Carlotta Afflerbach, Antonia Beckmann, Marina Brockmann, Hannah Brune, Katharina Eul, Mara Fischer, Maike Hausmann, Sara Krämer, Hannah Meschede, Franziska Rau, Lena Reul

Trainer:
Christian Ulrich

Betreuerin:
Melanie Mertens-Fischer

weibl. Ju. B

Die neue Feldsaison

Die aktuelle Feldsaison startete für unsere Mädchen mit einem Essener Stadtduell gegen die Mädchen vom Uhlenkrug. Nach einem umkämpften Spiel trennten sich beide Mannschaften am Ende mit 1 zu 1. Danach folgten Siege gegen die Oberligamannschaften aus Moers, den TV Jahn Hiesfeld und die Spielgemeinschaft aus Hüls und Münster. Das zweite Stadtduell gegen den Etuf ging leider verloren, hätte aber mit etwas mehr Spielglück auch Unentschieden ausgehen können. Sei es drum, aktuell liegen unsere Mädchen auf dem zweiten Platz und bei einem Sieg gegen den Kahlenberger HTC sollte dieser Platz dann auch sicher sein. Dann geht es weiter mit der Endrunde, schließlich gilt es in dieser Jahrgangskonstellation die Oberligameisterschaft zu verteidigen.

DANKE an die Mädchen A

Wieder mal ganz lieben Dank an die aushelfenden Mädchen A. Ihr tragt dazu bei, dass

- wir spielfähig sind,
- aktuell auf dem zweiten Tabellenplatz stehen und
- jeden Freitag durch eure rege Trainingsteilnahme gut trainieren können.

Danke an: Anne, Anya, Finja, Inga, Jule, Mia und Stina.

Zahnärzte
Dr. med. dent.
Thomas Grundmann
Dr. med.dent.
Oliver Jens Lang

Ihre Zahnärzte in Essen Huttrop / Südostviertel - Herwarthstraße 39 / Ecke Steeler Straße 45138 Essen – Telefon 0201 / 95 94 94 2. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 20.00 und Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung. Ihre Spezialisten für Sportmundschutz, Folgen von Kontakten zwischen Hockeyspielgeräten und Zähnen, Zahnästhetik, Zahnersatz, Implantate, Laserbehandlung, Kinderzahnheilkunde, Prophylaxe, professionelle Zahnreinigung, Endodontie, Zahnerhalt, Parodontologie, Schnarchtherapie, CMD und kurze Wartezeiten. Web: www.zahnarzt-essen.ruhr – Mail: info@zahnarzt-e.de

PROBLEME MIT SCHLÄGERN?

Recht bekommen: Rechtsanwälte Linten und Wieser. Zähne kaputt: Dr. Grundmann und Dr. Lang.

Ihre Rechtsanwälte in Essen - Zweigertstraße 53 - 45130 Essen - Telefon: 0201/438770 - kompetent und engagiert. info@linten-wieser.de - www.linten-wieser.de - Bürozeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 08.00 bis 14.00 Uhr. Die individuelle und persönliche Betreuung unserer Mandanten hat für uns absolute Priorität. Wir beraten Privatpersonen, Unternehmen und Behörden, sind als eine von wenigen Kanzleien zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008 und bundesweit anwaltlich tätig. Wir vertreten Sie u.a. in den folgenden Rechtsbereichen:

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Vertragsrecht
- Grundstücksrecht
- Mietrecht
- Notariat

LINTEN WIESER
RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTARIN

weibl. Ju. A

Feldsaison 2019 wJA

Unsere Saison startete erfolgreich mit einem Sieg gegen HC GMHütte und darauf folgend gegen RHTC Rheine und MSV Duisburg. Obwohl es häufig an Spielerinnen und Trainingseinheiten mangelte, da viele Spielerinnen in ihrem Abitur steckten, konnten wir jedes Spiel souverän meistern. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei den wJB Spielerinnen für ihre Unterstützung. Ohne euch hätten wir das nicht geschafft!

Unser Grün – ein Ort, an dem nicht nur Kinderherzen höher schlagen.

Menschen sehnen sich nach Orten der Erholung, an denen Platz zum Entspannen und zum Spielen ist. Sie träumen von einem Stück Natur inmitten der Stadt. Ob Gärten oder Freizeitanlagen: Ihr Team von Beckmann liefert die Ideen und übernimmt die fachgerechte Ausführung und Pflege.

Beckmann
Garten- und Landschaftsbau

Centrumstraße 12 · D-45307 Essen
Telefon: 020186077-0
Telefax: 020186077-10
www.beckmanngarten.de
info@beckmanngarten.de

Theres Bastgen, Caroline Behr, Britta Brauer, Katja Brauer, Alissa Büser, Johanna Coppers, Henrike Ehls, Lena Fleiss, Anna Hülshorst, Nina Klinge, Cora Kruft, Jana Pateisky, Annika Radermacher, Angelina Rubarth, Franziska Rummeni, Merle Steinkamp, Lisa Strohbücker, Christina Tondorf, Franca Usala, Nina Verdaguer, Sophia von Schaewen.

Trainer

Carsten Fischbach
Dominic Franzen

Athletiktrainer

Björn Peltzer

Betreuer

Stephan Ostermann

1. Damen

Nochmal gut gegangen

Die Rückrunde starteten wir mit einem ernüchternden Vorletzten Platz, punktgleich mit dem Tabellenletzten. Trotz einer gewissen Skepsis vor der Saison, aufgrund eines kleinen Kaders und der schlechten Tabellensituation, tat jeder sein Bestes, um möglichst häufig und motiviert am Training teilzunehmen. Dazu zählte auch, ein Trainingswochenende in Holland, welches aus mehreren Athletik-Einheiten pro Tag bestand. Das anstrengende Training am Strand, sowie durch gemeinsames Kochen und Teamaktivitäten wurde der Zusammenhalt in der Mannschaft gestärkt.

Auch diverse Vorbereitungsturniere und Trainingsspiele bereiteten uns gut auf den anstehenden Kraftakt in der Rückrunde vor. Nach einem weiteren erfolgreichen Tagesturnier in Aachen, starteten wir mit einem guten Gefühl in unser erstes Spiel. Dies zeigte sich ebenfalls auf dem Platz, sodass wir souverän 4:0 gegen Schwarz-Weiß-Köln zu Hause gewannen. Gegen den Favoriten, Leverkusen, mussten wir uns leider mit einem 1:3 geschlagen geben, machten jedoch trotzdem ein gutes Spiel. Dass wir einen großen Kampfgeist besitzen, zeigte sich ebenfalls im Spiel gegen Uhlenhorst Mülheim 2, bei dem wir mit einem 4:2 vom Platz gingen. Die nächsten drei Punkte gegen den Etuf konnten wir leider nicht mit nach Hause nehmen, wir unterlagen 0:2. Mit kleinem Kader traten wir gegen Rot-Weiß-Köln auf den Platz und erkämpften uns dennoch einen starken 2:1 Sieg. Mithilfe dieser drei Punkte konnten wir endlich dem " Gewusel " in der unteren Tabellenhälfte entkommen und erreichten den 3. Platz. Mit der daraus resultierenden positiven Stimmung erspielten wir uns, nach einem schnellen Tor innerhalb der ersten 10s, einen weiteren Sieg gegen den DSD Düsseldorf (2:1). Dadurch war uns der Klassenerhalt sicher. Mit einem abschließendem Unentschieden im DHC (1:1), schlossen wir die Saison mit einem sehr zufrieden stellenden 3. Platz und 20 Punkten ab.

Insgesamt lässt sich sagen, dass wir trotz des großen Drucks, bedingt durch die schlechte Hinrunde, eine souveräne Rückrunde spielen konnten. Während der Saison entwickelten und bewiesen wir als Team großen Ehrgeiz und Kampfgeist sodass wir viel Spaß auf und neben dem Platz zusammen hatten. Wichtig für uns ist jetzt diese positive Stimmung in die kommende Saison mitzunehmen, sodass wir diesmal von Anfang an zeigen, was wir können :)

Wir bedanken uns besonders bei Carsten, Domme, Philipp, Björn und Stephan für die positive Unterstützung!

Zusätzlich gratulieren wir den Herren zum Aufstieg und wünschen viel Erfolg in der Regionalliga!

Wenn ihr immer auf dem neuesten Stand bleiben wollt - folgt uns auf Instagram! (hce.1899.e.v.).

Eure 1. Damen

KONDITOREI · CAFÉ Fritsche BÄCKEREI

Besuchen Sie uns auf Facebook

Essen Steele
Bochumer Straße 36
Tel.: 0201 - 51 02 52

Essen Huttrop
Steeler Straße 470
Tel.: 0201 - 61 61 79 97

Fax: 0201 - 44 46 99
E-Mail: info@konditorei-fritsche.de
Internet: www.konditorei-fritsche.de

Trainer
Philipp Weide
Steven Dühr

Athletiktrainer
Björn Peltzer

Betreuer
Jochen Boddenberg

1. Herren

Pflicht erfüllt mit Sternchen

Auch in der Rückrunde der Feldsaison 2018/19 haben wir unsere Pflicht erfüllt und unser gestecktes Saisonziel, den Aufstieg in die Regionalliga, erreicht. Damit war nach unserem Aufstieg im Februar in der Hallenrunde der Doppelaufstieg perfekt. Das wir beim HCE solche Gelegenheiten nicht liegen lassen, um eine gute Party zu feiern, ist kein Geheimnis. Neben den Feierlichkeiten hat das erste Jahr unseres Trainerduos Philipp Weide und Steven Dühr beim HCE aber auch noch einige andere interessante Daten und Fakten bereit. So sind wir in diese, Jahr, Feld- und Hallensaison zusammen genommen, **ungeschlagen**!! Das bedeutet in den 24 Spielen erreichten wir 21 Siege und 3 Unentschieden. In den 14 Spielen der Feldsaison konnten unsere Gegner nur 14 mal den Ball über unsere Torlinie bringen, ein Gegentoredurchschnitt von 1.
Alles außergewöhnlich gute Zahlen, doch nach der Saison ist vor der Saison. Und die neue Feldsaison, die am 01.09.19 mit einem Auswärtsspiel bei MH Uhlenhorst 2 startet, hat es in sich. Mit MH Uhlenhorst 2, Crefelder HTC 2 und dem Bonner THV spielen dort 3 Mannschaften, die durchaus Zweitliganiveau haben. Die restlichen 5 Teams haben in etwa den gleichen Leistungsstand und hier kann, abhängig von der jeweiligen Tagesform, jeder jeden schlagen. Aber auch in dieser Spielzeit wollen wir unsere Pflicht erfüllen, in der Regionalliga bleiben und uns dort etablieren.
Für die neue Spielzeit ist der Kern unserer Mannschaft gleich geblieben und wir hatten keinen Abgang aus dem HCE zu verzeichnen. Janosch Pöllen hat jedoch sein vorläufig letztes Spiel für die 1. Herren gemacht und möchte ab der kommenden Saison die 2. Herren verstärken. Bei den 1. Herren gibt es einen Neuzugang. Vom ETUF kommt Paul Schäfers zu uns. Herzlich Willkommen und viel Erfolg beim HCE.

Auch neben dem Platz gibt es noch eine Neuigkeit bei uns. Julian Lukas ist stolzer Vater geworden, seine Tochter Lola wurde geboren. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute von uns allen.

Selbstverständlich möchten wir uns wieder bei allen unseren Fans für die erstklassige Unterstützung bedanken. Auch Ihr habt einen großen Anteil an unseren guten Leistungen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch in die neue Spielzeit zu gehen.

Eure 1. Herren

Grays

2. Damen

Willkommen zurück könnte unser Motto sein…

Nach einer sehr durchwachsenen Hallensaison zu Beginn konnten wir uns stetig steigern, am Ende haben wir sogar mit um den Aufstieg in die OL mitgespielt, mussten uns allerdings am Ende dem THC Münster II und dem VFB Hüls geschlagen geben.

Somit sind wir hoch motiviert in die Vorbereitung auf die Rückrunde der Feldsaison gestartet.

Gemeinsam mit unserem Coach Christopher haben wir uns auf das erste Saisonspiel gefreut. Als es dann endlich vor der Tür stand, wurden wir jedoch schnell auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Mit gerade genügend Mädels um antreten zu dürfen, mussten wir uns mit einem bitteren 5:0 gegen die Damen aus Mettmann geschlagen geben. Dies war allerdings der Beginn unserer Mannschaft ein neues Gesicht zu verleihen. So war es uns möglich viele WJA's zu integrieren und viele „alte bekannte Gesichter" zurück zum HCE zu locken.

Obwohl die Feldsaison nicht perfekt lief, konnten wir uns von Spiel zu Spiel weiterentwickeln und sind als Team immer enger zusammengerückt. Jetzt nutzen wir die spielfreie Zeit um weiter an uns zu arbeiten und dann beim Startschuss in die neue Saison endlich wieder zu punkten.

Wir denken, dass die vereinzelten Stimmen euch ein gutes Feedback geben😊

- Wir freuen uns darauf, in der nächsten Saison das Potential unseres stark besetzten Kaders voll auszunutzen!
- Überraschung, das hat wirklich Seltenheit- die 2. Damen laufen sich beim Heimspiel ein und wir müssen tatsächlich feststellen, dass wir mit zu vielen Spielerin-

nen im Kader aufgelaufen sind. So viel Einsatz macht doch mal richtig Spaß!

- Obwohl wir alle unterschiedlichen Alters waren und jeweils in Schule, Ausbildung, Studium oder Beruf steckten, waren wir auf dem Spielfeld auf einer Ebene und konnten aus jedem Spiel viel lernen und als Mannschaft wachsen
- Wir haben zwar auf dem Platz viel verloren, aber umso mehr neben den Meisterschaftsspielen gewonnen.

PS: Wie immer haben wir ein paar Leute bei denen wir uns bedanken möchten.

Zum einen bei unseren Torhüterinnen, die nicht nur im Tor, sondern auch im Sturm mit uns um die Punkte kämpfen. Wir sind sicher bald ist es soweit und ihr belohnt uns und euch mit einem Tor da vorne!

Zum anderen wollen wir uns bei unserem Coach Christopher bedanken. Danke für deine tatkräftige Unterstützung, deine endlose Motivation und dass du immer an uns glaubst auch wenn wir manchmal unseren eigenen Kopf haben. Wir sind froh, dich an der Seitenlinie stehen zu haben!

„Wir freuen uns auf die nächste Saison! Es kann nur besser werden ☺“

Malermeisterbetrieb

Markus Wagener

Hertigerstraße 15
45276 Essen
Tel. 0201 / 515730

Decor & Farbe

Tapezierung - Lackierung

Anstrich - Bodenbeläge

Raum & Fassade

Treppenhausrenovierung

Effektputze - Lacke

Sonnenschutz

2. Herren

Aufstieg in die 1. Verbandsliga

Unser Foto zeigt die HCE-Mannschaft hinten von links: Gerd Schürfeld, Erhard Ahrens, Rainer Schwarz, „Alti“ Altenschmidt, Dirk Creuzburg; unten von links: Peter Hoffmann, Joachim Bollens, Manfred Leufgen, Thomas Bollens, Manfred Teichelkamp, Detlef Teichelkamp.

Reiseherren

Fast 12.000 Kilometer und 14 Stunden Flug – das Ziel unserer Reise war nach Sidney im Jahr 2013 das zweitweiteste aller Touren seit 1997. Santiago de Chile empfing uns am Himmelfahrtstag um 9 Uhr am Morgen mit strahlendem Sonnenschein wie bei uns im goldenen Oktober und klarer Herbstluft. Wie auf Bestellung, so berichtete unser Guide Anna Maria, hatte es einen Tag vor unserer Ankunft nach acht (!) Monaten mal wieder geregnet und somit freuten wir uns statt Smog über eine herrliche Sicht auf die Anden.

Dann gab es allerdings eine weniger schöne Erkenntnis: Auch nach zig Runden auf dem Band – der Koffer von Manfred Teichelkamp sollte nicht dabei sein, sondern in Paris auf der Zwischenstation von Düsseldorf kommend, liegen geblieben. Nach der Meldung bei „Lost&Found“ war die Hoffnung, dass der Koffer am nächsten Tag kommen würde….

Der Anreisetag hatte dann noch einige weitere Überraschungen für uns parat. Zunächst ging es ins Hotel, um die Koffer abzuladen. Aufs Zimmer konnten wir allerdings noch nicht, da die Check-in Zeit erst für 15 Uhr vorgegeben war. So machten wir uns mit Anna Maria und dem Praktikanten Jerko mit der U-Bahn auf den Weg in die City. Die 7-Mio-Stadt hat zwei Gesichter: ein modernes mit vielen (erdbebensicheren) Glas-Wolkenkratzern, auch „Sanhattan“ genannt, und das alte mit zahlreichen Gebäuden aus der spanischen Kolonialzeit, aber auch mit einigen Denkmälern, z.B. gestiftet von der Bundesregierung unter Kanzler Willy Brandt.

Nach dem langen Flug genossen wir es, uns ein wenig die Beine vertreten zu können. Andererseits steckte uns auch die Müdigkeit in den Knochen, so dass wir froh waren, uns am Nachmittag noch ausruhen zu können, denn am Abend stand bereits das obligatorische Match auf dem Programm. Die Anfahrt zum Platz unserer Gastgeber entwickelte sich aber zu einem kleinen Abenteuer, da der Fahrer sich überhaupt nicht auskannte. Zum Glück konnten wir per Google Maps ihm helfen, sonst hätten wir noch das Spiel verpasst. Nach der Einlasskontrolle bei dem exclusiven Club und dem langen Weg zur Umkleidekabine konnte es dann endlich losgehen.

Der Wettergott schien auch die Orientierung verloren zu haben, denn entgegen unserer vielen Spielen auf unseren Reisen bei bestem Wetter fand dieses Mal die Begegnung bei strömenden

Regen und Temperaturen unter 10 Grad statt. Der in die Jahre gekommene Kunstarsenplatz war mit Pfützen übersät – ein wirkliches Hockeyspiel kam kaum zustande. Aber es machte dennoch viel Spaß, auch wenn am Ende durch ein Gegentor in der letzten Minute eine unglückliche 2:3 (1:1) – Niederlage auf der imaginären Anzeigetafel stand. Gerd Schürfeld und Peter Hoffmann (unsere Verstärkung von der HG Nürnberg) erzielten die Tore.

Aber bekanntlich ist ja die dritte Halbzeit die wichtigste. Und hier entwickelten sich unsere sehr gastfreundlichen Hausherren vom Club Deportivo Manquehue als wahre Improvisationskünstler. Jeder hatte Getränke (Bier, Wein, Wasser) im Gepäck, und so gab es beim gegrillten Fleisch lockere Gespräche – zu unserer Überraschung mit den meisten im besten Deutsch. Viele hatten deutsche Wurzeln aus der Zeit Mitte des 19. Jahrhunderts, als Chile eine aktive Einwanderungspolitik betrieb und gezielt deutsche und europäische Handwerker und Bauern vor allem im Süden des Landes anwarb. Deutschen Siedlern wurden weitreichende Freiheiten gewährt wie die sofortige Erteilung der chilenischen Staatsbürgerschaft.

Im Club Deportivo Manquehue werden neben Hockey auch viele andere Sportarten wie Leichtathletik, Tennis, Turnen, Minigolf usw. angeboten und Wert auf die deutsche Sprache gelegt. So muss man entweder deutschsprachiger Abstammung sein bzw. drei Jahre lang eine der deutschen Schulen besucht haben.

Am nächsten Tag war dann Regeneration angesagt in Form einer Stadtrundfahrt auf den 880 Meter hohen Hausberg Cerro San Cristobal mit

dem phantastischen Überblick und Fernsicht über die Stadt Santiago, die 1541 gegründet wurde. Wieder unten angekommen folgten Besuch des Fischmarktes und dem Regierungsviertel mit dem Präsidentenpalast Palacio de la Moneda, wo 1973 Präsident Salvador Allende ermordet wurde (mit anschliessender Militärdiktatur unter General Pinochet bis 1990) sowie der jahrhundertealten Kathedrale aus der spanischen Herrschaft. Erst 1810 befreite sich Chile von der Besatzungsmacht. Wir schlossen den Tag mit einem Steakessen in einem typischen chilenischen Restaurant ab. Übrigens vom Koffer noch keine Spur….

Der dritte Tag begann mit einem Ausflug zum Sky Tower. Der fast 300 Meter hohe Wolkenkratzer wurde 2008 eröffnet und ähnelt sehr dem Ground Zero in New York. Mit einem superschnellen Aufzug waren wir im Nu auf der Aussichtsplattform und konnten uns nicht genug sattsehen an dem Ausblick in die Stadt und weit darüber hinaus. Manfred Teichelkamp nutzte schnell die Zeit, sich von der Vergütung von Air France (200 €) für den vermissten Koffer, ein paar Utensilien zu kaufen.

Am Nachmittag stand dann die (erste) Weintour auf dem Programm. Es ging in den Süden knapp eine Autostunde von Santiago entfernt zum Weingut Santa Rita, mit 4000 Hektar Anbaugebiet unter den Top 5 der grössten Weinproduzenten Chiles. Die Fliessbänder laufen 365 Tage rund um die Uhr, um 72 Mio Flaschen (davon 42 % für den Export, auch nach Deutschland) abzufüllen. Natürlich darf bei einem solchen Besuch die Weinprobe nicht fehlen. Wir durften 3 verschiedene Weine testen, aber leider wurden die Besucher ähnlich wie die Flaschen zwar nicht abgefüllt, aber abgefertigt. Freundlich, aber bestimmt war die Weinprobe schnell zu Ende.

Am Abend hatte uns Vivica nach Hause zu einem Drink eingeladen. Vivica spielte viele Jahre lang in Duisburg Hockey, als ihr Vater beruflich in Deutschland tätig war. Aus der Duisburger Zeit kennen sich noch Gerd Schürfeld, Manfred und Detlef Teichelkamp sowie „Alti“ und so kam u.a. auch der Kontakt zu dem Club Deportivo zustande. Der Tag ging dann mit einem gemeinsamen Abendessen zu Ende. Übrigens vom Koffer noch keine Spur….

Der vierte Tag stand unter dem Motto „Pazifik“. Es ging eine gute Autostunde von Santiago aus Richtung Küste zur Hafenstadt Valparaiso. Die 300 Tausend Einwohner-Stadt ist beliebt auch bei deutschen Kreuzfahrern, die hier häufig Station machen. Die Stadt ist aber auch bekannt durch Pablo Neruda. Der einzige Nobelpreisträger Chiles (1971 in Literatur) hat hier in Isla Negra gelebt und man kann sein Wohnhaus, umgebaut als Museum, besuchen. Vor dem Wohnhaus sass ein Rentner mit seinen zwei Katzen. Als er hörte, dass wir Deutsche waren, liess er uns die Namen der Katzen wissen: „Rummenigge und Beckenbauer“. Kurze Zeit später kamen Amerikaner und die helle und dunkle Katze hiessen „Trump und Obama“…. Flexibilität ist eben alles, und wir haben herzlich gelacht.

Nach einem Lunch in einem Haus arabischen Stils mit herrlichem Meerblick ging es weiter nach Vina de Mar, einem wunderschönen Badeort mit kilometerlangen und sauberen Stränden, wo die Vermögenden aus Santiago ihre Sommerresidenzen haben und hier ihre Wochenenden verbringen. Nach einem ausgedehnten Spaziergang an der Uferpromenade ging es zurück in Santiago, wo am Abend deftige Burger auf der Speisekarte standen. Übrigens vom Koffer noch keine Spur….

Der fünfte und letzte Ausflugstag bot ein besonderes Highlight. Die Tour führte uns nach fast drei Autostunden ins 2800 Meter hoch gelegene Skizentrum in die Anden nach Portillo. Schon die Anfahrt über den „Paso Los Libertadores“, dem serpentinenartigen Andenpass nach Argentinien war atemberaubend. Von der Passhöhe aus eröffnete sich ein toller Blick auf die schneebedeckten Gipfel, besonders auf den höchsten Berg der Anden, den Aconcagua (fast 7000 Meter). Spektakulär ist in Portillo auch eine Lagune, in der sich die schneebeckten Berge spiegeln. Im Skifahrerhotel Portillo war bei einem gemeinsamen Lunch die beste Gelegenheit, den Geburtstag von Rainer gebührend zu feiern.

Auf der Rückfahrt nach Santiago galt es noch mal einen Zwischenstopp zu machen bei dem Weingut In Situ in San Estobahn in Los Andes. Dieses Mal hatten wir eine exclusive Führung und Verkostung, die sehr viel Spass machte. Wir konnten in Ruhe die besten Weine des Hauses probieren. Den Tag schlossen wir am letzten Abend vor unserer Rückreise mit einem ausgiebigen Essen in einem patagonischen Restaurant ab. Um Mitternacht gab es dann erneut Grund zum Anstossen, dieses Mal auf den Geburtstag von Erhard. Übrigens vom Koffer noch keine Spur…..

Am sechsten und letzten Tag hiess es nach einem gemeinsamen Frühstück und Abreise zum Flughafen Abschied nehmen von Vivica und von Anna-Maria und Jerko von der hervorragenden deutschsprachigen chilenischen Reiseagentur „Andes Nativa“, die alles perfekt organisiert hatten und uns an allen Tagen begleitet und unzählige Grupenfotos gemacht haben. Es sollte wieder ein sehr langer Rückflug nach Paris und der anschliessende Weiterflug nach Düsseldorf sein. Eine wunderschöne Reise mit unglaublich vielen Erlebnissen ging für (fast) alle glücklich zu Ende, bis auf die „Koffergeschichte“….

Aber auch hier gab es noch ein „Happy End“: Knapp eine Woche nach der Rückkehr wurde der Koffer zu Manfred Teichelkamp am Pfingstdienstag nach Hause geliefert. Er liess es uns wie folgt wissen: „Nachdem mein Koffer letzten Freitag in Paris lokalisiert wurde, ist er nach der Zustellung heute nun endlich wieder in meinen Händen. Ausser einer Beschädigung am Koffer sind alle Sachen schrankfertig zum Einräumen wieder da.“ Besser geht es ja wohl nicht, oder….?

Manfred Leufgen

Ruhrtrophy

Zu Beginn der Feldsaison, am letzten Märzwochenende hat der HCE die 1. Essener Ruhrpott Trophy veranstaltet. Damit fand erstmals ein großes Jugendturnier auf der Anlage des HCE an der Dinnendahlstraße statt.
Zu dem leistungsorientierten Jugend-Hockeyturnier für C und B Knaben waren Mannschaften der Bundesligavereine DHC Düsseldorf, HTHC Hamburg, Rot Weiss Köln und HTC Mülheim eingeladen, insgesamt spielten ca. 140 Kinder aus 10 Mannschaften. Zu sehen waren viele spannende Spiele, bei denen sich am Ende bei den C-Knaben die Gäste aus Hamburg und bei den B-Knaben die Gäste aus Düsseldorf klar durchsetzen konnten. Dennoch haben die Essener Spieler eine gute Leistung und vorallem Mannschaftsgeist unter Beweis stellen können.
Obwohl die Knaben C am Samstag drei von vier Gruppenspiele, nicht zuletzt auch wegen der hervorragenden Leistung des Keepers ohne Gegentor gewinnen konnten (1:0; 8:0 und 1:0), mussten sie sich nach der Partie gegen den späteren Sieger aus Hamburg, mit 1:2 geschlagen geben.
Trotz einer unglücklichen 1:2 Niederlage durch zwei Penaltys von Rot Weiß Köln, konnten die Jungs dann aber im Spiel um Platz 3 noch einmal ihr Können gegen das Team vom HTC Uhlenhorst unter Beweis stellen und sich die Bronzemedaille sichern.

Den Knaben B fehlte das berühmte „Quäntchen Glück“ und die Mannschaft musste sich erst einmal zusammen finden, schließlich entstand eine ganz neue Spielgemeinschaft mit den Knaben B vom ETUF und alte und neue Spieler kamen erstmals zusammen. Doch trotz einiger guter Torchancen konnten sie sich nicht in den Gruppenspielen gegen die starken Gegner behaupten. Die Partie gegen Hamburg endete zwar unentschieden, aber durch ein

schlechteres Torverhältnis endete für die Jungs das Turnier mit dem Ende der Gruppenspiele. Dennoch wird das Wochenende auch ohne Platzierung der Knaben B allen in besonderer Erinnerung bleiben. Die Jungs aus Hamburg, begleitet von ihrem Trainer Michael Green, Weltmeister und Welthockeyspieler 2002, wurden in Gastfamilien der Essener Spieler untergebracht und besuchten die Familienschicht auf Zollverein. Autogramme fanden auf Schlägern und Trikots einen Platz und neue Freundschaften wurden geschlossen.

Für das nächste Jahr ist die zweite Auflage der Essener Ruhrpott Trophy schon in Planung.

Dank der vielen Helfer wurde das Turnier ein voller Erfolg für uns alle. Es hat allen Spaß gemacht und durch das tolle Engagement der HCE-Familie konnten wir dieses Turnier veranstalten. Vielen Dank dafür!

Tag der Kids

Am 1. Mai begrüßten wir wieder viele Besucher und Gastmannschaften auf unserer Anlage. Für ihre Teilnahme möchten wir uns nochmals beim UHTC Mülheim, EtuF, ETB und HTC Kupferdreh bedanken und hoffen Euch auch nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Die Organisation war wieder hervorragend, da alle wissen wie, wo und wann anzupacken ist. Der 1. Mai in Zahlen: 50 Kg Steaks, 600 Würstchen , 600 Brötchen , 1200 Lose , 5 Eimer Waffelteig , viele selbstgemachte Kuchen und Salate, Hockeyspiele betreuen und pfeiffen , u.s.w. . Dies alles wäre nicht möglich ohne die vielen Helfer und Helfershelfer. Nochmals an Alle , vielen vielen vielen Dank für die geleistete Unterstützung am Tag der Kids. Es zeigt sich immer wieder: Am 1. Mai ist die HCE Familie unschlagbar !!!!!!!! Bravo

Euer Orgateam Tag der Kids

HCE ole, ole, ole

Wieder einmal durfte die Kita Lummerland e.V. an einem Schnupperkurs teilnehmen.

Unser Schlachtruf hallte jeden Montag gegen 10.00 Uhr vom Deimelsberg bis zum Hockeyplatz durch die Strassen.....

Alti an seiner Garage auf dem Motorrad war für unsere Kids immer DAS Highlight. Endlich auf dem Platz angekommen, stürmten alle direkt auf den Kunstrasen.

Das Trainer-Team um Alti hat unseren Kindern mit viel Geschick und Motivation den Umgang mit Schläger und Ball gezeigt. Die verschiedenen Spiele um den Ball zu führen, zu stoppen oder Tore zu schießen haben besonders viel Spaß gemacht.

Zum Abschluss ein leckeres Gummibärchen - heiß erwartet! Nach einer Stunde gingen verschwitzte und ein klein wenig müde „Lummerländer“ zurück zur Kita.

HCE olè, olè, olè !

Vielen Dank an Alti und seine Co-Trainer für die sportliche Hockeyzeit sagen die „Lummis“ mit ihren Erziehern!

HOCKEY?
WIR BETREIBEN VIERKAMPF.

RENAULT
Passion for life

DACIA

mazda

HYUNDAI

Das Autohaus Boden wünscht allen Sportlern ein erfolgreiches Spiel.

Autohaus Boden GmbH
Langemarckstr. 30 • 45141 Essen • Tel.: 0201 29485-0 (Sitz)
Wolfsbankring 44 • 45355 Essen • Tel.: 0201 383913-0
Ruhrtalstr. 46 • 45239 Essen • Tel.: 0201 450301-0
Schultenhofstr. 38 • 45475 Mülheim • Tel.: 0208 88271-0
Konrad-Adenauer-Ring 27 • 58135 Hagen • Tel.: 02331 37576-0

autohaus boden GmbH
gut - auch nach dem kauf!

www.auto-boden.com

Kurze Ecke

Beachhockey DM am Timmendorfer Strand

2 HCE Teams waren erstmalig bei der 12. Beachhockey DM am Timmendorfer Strand dabei.

Das Senioren-Team der „letzten Schicht“ setzte sich aus Torwart Peter Pietsch, Carsten Fischbach, Sven Husemeyer, Andreas Wieser, Nicolai Garrecht, Dirk Doerr, Stephan Kulke und Alex von Schaewen zusammen.

In der Gruppenphase am 19. und 20. Juli gewann die letzte Schicht alle Spiele und qualifizierte sich als Tabellenerster für das Halbfinale. Leider haben die Männer dieses dann 0:1 verloren, setzen sich jedoch im kleinen Finale mit einem 5:1 durch und konnten so noch den 3. Platz belegen.

Unsere Damen gingen als die „Pottperlen“ an den Start.

Angelina Ruberth, Nina Klinge, Franca Usala, Lisa Strohbücker,

Merle Steinkamp, Theres Bastgen,

Caro Behr, Alissa Büser, Franzi Rummeni, Katja Brauer, Britta Brauer und Cora Kruft gehörten zum Beachteam.

Die Gruppenphase haben die Pottperlen gut gemeistert und sich für das Achtelfinale qualifiziert.

Mit einem souveränen Sieg gelang es ihnen ins Viertelfinale zu kommen, haben dann aber leider unglücklich verloren.

Timmendorf 2020 wird auf jeden Fall nicht ohne die Pottperlen stattfinden.

Peter Hippler pfeift sein 400. Bundesligaspiel

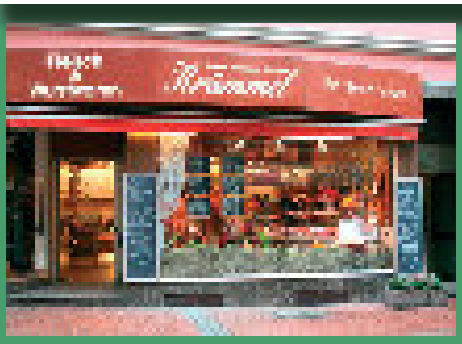
Wir gratulieren unserem Vereinsmitglied Peter Hippler zu einem besonderen Jubiläum. Mitte Juni leitete er als Schiedsrichter seine 400te Bundesligapartie bei der Begegnung zwischen DSD Düsseldorf und SW Köln. Damit konnte er sich auch in den Club der 400er eintragen. Bei einer kleinen Feier würdigte Peter Bos diese ausserordentliche Leistung mit einer kurzen Ansprache.

Fleisch- und Wurstwaren

Metzgerei Krümmel

Steeles leckere Adresse

Partyservice Mittagstisch



Ihre Bestellungen nehmen wir gerne auch per Telefon (0201) 51 14 84 oder per Fax (0201) 51 17 81 entgegen.

Unser Mittagstisch
Wir bereiten in unserer Küche täglich wechselnde Gerichte zum Mitnehmen. Vom kleinen Snack – z.B. ein Brötchen mit Leberkäse – bis zum klassischen Eintopf oder unserer deftigen Hausmannskost bieten wir alles für den kleinen oder großen Appetit!

Unser Partyservice
Sie planen einen Geburtstag, eine Party, ein Jubiläum? Sie möchten entspannt mit Ihren Gästen feiern? Dann helfen wir Ihnen gerne mit unserem frischen und reichhaltigen Angebot.
Nennen Sie uns Ihre Wünsche – wir werden Sie eingehend beraten. Damit Ihr Fest auch für Sie ein Erlebnis wird.
Wir liefern, Sie genießen – und das preiswerter als Sie denken!

Es gibt noch echte Typen im Ruhrgebiet:

Stauder Ruhrtyp – einer von uns.

Hell. Süffig. Jetzt!

Axel Stauder

Thomas Stauder

Stauder®

Ehrlich wie das Ruhrgebiet.